

# I N H A L T

## NEU

im Bonusbereich für Abonentinnen und Abonnenen:  
Test, Klassenarbeit und Erläuterungen – Genaueres siehe  
3. Umschlagseite

<b>1. BAUSTEINE/Empfehlungen zur Vorbereitung</b>	<b>1-2</b>
<b>2. EINFÜHRUNG</b>	<b>3-4</b>
<b>3. UNTERRICHTSVERLAUF</b>	<b>5-13</b>
<b>4. MATERIALIEN</b>	<b>14-28</b>
<b>Biografisches</b>	<b>14</b>
<b>m1 Das Märchen vom Märchendichter</b> <i>Die Lebensgeschichte des Autors wird rekonstruiert.</i>	
<b>Die Prinzessin auf der Erbse</b>	<b>15-21</b>
<b>m2 Für Erbsen-Experten</b> <i>Der Märchenaufakt wird zum Schreib Anlass.</i>	
<b>m3 Kleine Schwächen</b> <i>Lyrik und Prosa zum Prinzessinnen-Thema.</i>	
<b>m4 Dialog am Stadttor</b> <i>Aus einem Textauszug wird eine Spielszene.</i>	
<b>m5 Prinzessinnen-Prüfung</b> <i>Der Märchenschluss wird untersucht.</i>	
<b>m6 Königliche Kunstammer</b> <i>Ergänzungen und Varianten zum Märchenausgang werden entwickelt.</i>	
<b>m7 Morgenstimmung (Folie 1)</b> <i>Eine Bildvorlage regt zur Dialoggestaltung an.</i>	
<b>Des Kaisers neue Kleider</b>	<b>22-25</b>
<b>m8 Ein Theaterstück entsteht (Folie 2)</b> <i>Ein Leitfaden ermöglicht eine wirkungsvolle Dramatisierung.</i>	
<b>m9 Kaiserliche Kleiderfragen</b> <i>Die Motive des Märchenanfangs werden spielerisch erschlossen.</i>	
<b>m10 Die Ware der Weber</b> <i>Textanalyse am Gegenstand der betrügerischen Weber.</i>	
<b>m11 Die Anprobe</b> <i>Ein erster Höhepunkt des Märchens wird inszeniert.</i>	
<b>m12 Kindermund</b> <i>Gestaltung und Analyse des Märchenausgangs.</i>	
<b>Bekanntes und weniger Bekanntes</b>	<b>26-28</b>
<b>m13 Andersens Anfänge</b> <i>Märchenanfänge als Impulse für eigenes Schreiben.</i>	
<b>m14 Der Halskragen</b> <i>Belebte Gegenstände als Akteure einer Beziehungsgeschichte.</i>	
<b>m15 Die Lumpengesellschaft</b> <i>Andersens Erzählhaltung wird untersucht.</i>	
<b>5. WOCHENPLAN</b>	<b>29-30</b>
<b>6. OFFENER UNTERRICHT</b>	<b>31</b>
<b>7. TAFELBILDER</b>	<b>32</b>